

# Regionale Wirtschaftsgenossenschaften und leistungsdeckendes Regio-Geld

Vortrag von Roland Wiedemeyer auf dem Bundestauschringetreffen in Kassel 2013

Es muss ein Wertewandel in der Wirtschaft stattfinden, um ihre Zukunftsfähigkeit zu erhalten. Die ReWiG Allgäu will diese Vision umsetzen und arbeitet mittlerweile mit 84 Mitgliedsregionalgruppen in Süddeutschland zusammen. Ziel ist es bis zu 500 ReWiGs in ganz Deutschland zu einer gemeinsamen Arbeit zusammenzuführen.

Die Wirtschaftsgenossenschaft möchte auf eine sorgenfreie und leistungsfreie Grundversorgung im Bereich Krankenversicherung, Ernährung, Kleidung, Mobilität und Energieversorgung hinarbeiten. Es soll eine Balance zwischen der Geldwirtschaft und der Zeitwirtschaft entstehen, die durch weltweite Vernetzung unterstützt werden kann.

Die ReWiG hat absichtlich das Genossenschaftsmodell gewählt, um Bürgerbeteiligung zu garantieren. Denn die Gemeinschaft soll zum gemeinsamen Wohl wirtschaftlich tätig werden können. Deshalb wurde auf die engen Richtlinien eines Vereins und der Gemeinnützigkeit verzichtet. Dabei kommt es nicht auf ein gutes Betriebsergebnis an, sondern auf die Förderung des Gemeinwohls der Mitgliedsgemeinschaft.

Die Mitgliederversammlung wählt für die Genossenschaft gesetzesgemäß einen Vorstand für die Geschäftsführung und Aufsichtsratsmitglieder zu seiner Kontrolle. Zusätzlich zu dieser gesetzlich vorgeschriebenen Struktur besteht ein Kernteam, in welchem jedes Mitglied der Genossenschaft stimmberechtigt mitarbeiten kann und mitentscheidungsberechtigt ist! Entscheidungen werden nicht demokratisch, sondern im Konsens getroffen!

Viele Mitglieder wollen keine Kontrolle, um Machtausübung zu vermeiden. Nicht der Vorstand, sondern das Kernteam entscheidet in der ReWiG mit einer Mehrheit von mindestens 90% der Kernteam-Mitglieder. Nach der Rechtsform muss auch demokratisch abgestimmt werden, z.B. bei der Gründungsversammlung. „Freiheit ist der Verzicht auf Rechte.“

Was macht die ReWiG? Sie fördert und bietet Projekte an:

[www.rewig-allgaeu.de](http://www.rewig-allgaeu.de)

- Hochbeete in allgäuer Kommunen
- Aufbau des ReWiG-Zentrums in Buchenberg
- ReWiG-Akademie
- Permakultur
- Projekt „Innerer Wandel“

Bisher sind es 17 Projekte, die entwickelt und von den Mitgliedern unterstützt werden. Jedes Genossenschaftsmitglied soll ein Projekt finden, für welches es sich einsetzt. Deshalb ist

## Die 1.Säule der ReWiG - Gemeinschaft

**Die 2. Säule der ReWiG - Bürgerbeteiligung** in einer Gemeinwohlökonomie. Die ReWiG managt die praktische Umsetzung der Projekte. Mitglieder ziehen Geld ein und damit beteiligt sich die ReWiG am Aufbau eines Unternehmens, z.B. ein Gemüsebauer bekommt Geld für den Aufbau eines neuen Gewächshauses, muss aber zunächst eine Gemeinwohl-Bilanz seines Betriebes erstellen. Der Kunde wird Prosument!

**Die 3. Säule der ReWiG - Der Marktplatz:** Hier findet sich neben dem Euromarkt auch ein Realomarkt, eine Komplementärwährung, die nicht der BaFin, der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht unterstellt ist, ein Tauschmarkt.

Der Realo ist die Alternativwährung und wird über ein Realokonto verbucht und abgerechnet. Wes besteht für die Geschäftsbeziehungen also neben dem üblichen Eurokonto ein Zeitkonto, das Realokonto. Jede Stunde, die ein Mitglied in einem Projekt einsetzt, wird auf dem Realokonto verbucht, auch die Stunden des Meditierens im Projekt „innerer Wandel“. Mit dem Guthaben auf dem Zeitkonto kann ich erst im Austausch mit Zeitkontingenten in der Form des Realo etwas Sinnvolles anfangen. Da ich aber dem Finanzamt Steuern zahlen muss muss jedes Unternehmen auch Euro einnehmen und kann nur Teile seines Tauschverkehrs in Realo abrechnen. Eine Umwandlung zu Euro ist zu keiner Zeit möglich. Dadurch ist der Austausch in Realo rechtlich sicher! Der Privatbetrieb Ulmedia in Bad Grönenbach rechnet für Drucke teilweise in Realo ab. Z. B. 10% Realo und 90% Euro.

Der Zeiteinsatz der Aktiven erfährt so Wertschätzung und kann untergliedert werden in 10 Realos pro Std. für einfache Zeitaufwendungen wie Autofahren, und in aufwendige Zeiteinsatz wie Vortrag halten für 30 Realos. Jede(r) Beteiligte legt selbst fest, wieviel er oder sie verlangt! Dies wird nicht kontrolliert. Vertrauen ist hier notwendig! Die Kooperation zwischen ReWiGs und Tauschringen ist zukunftsfruchtig.